Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

21-16751 Beschlussvorlage öffentlich

Betreff:

Einrichtung eines geschützten Radweges (protected bike lane) an der Leonhardstraße zwischen der Gerstäckerstraße und dem Altewiekring

Organisationseinheit:	Datum:
Dezernat III	18.11.2021
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (Anhörung)	24.11.2021	Ö
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben	07.12.2021	Ö
(Entscheidung)		

Beschluss:

"Der Einrichtung eines geschützten Radweges (protected bike lane) auf der Südseite der Leonhardstraße zwischen der Gerstäckerstraße und dem Altewiekring entsprechend der Anlage wird zugestimmt."

Sachverhalt:

Beschlusskompetenz

Der Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben ist beschlusszuständig für Umplanungen von Straßen, die in ihrer verkehrlichen Wirkung über die Grenzen des Stadbezirkes hinauswirken. Das ist bei der Hauptverkehrsstraße Leonhardstraße der Fall.

Anlass

Im Zusammenhang mit dem Neubau der Gleisanlagen am Leonhardplatz und der Umgestaltung der Verkehrsanlagen in der Leonhardstraße Ost wurde die Kreuzung in großen Teilen neu gestaltet. In der Leonhardstraße zwischen der Gerstäckestraße und dem Altewiekring wurde auf der Südseite ein Radfahrstreifen angelegt, der die Radfahrenden sicher an den wartenden Fahrzeugen vorbei auf eigener Fläche zur Signalanlage führt.

In der täglichen Praxis zeigt sich, dass der Radfahrstreifen von Kraftfahrzeugen nicht nur überfahren, sondern auch zugestellt wird, um eine Vorbeifahrt für linksabbiegende Kfz zu ermöglichen. Dadurch wird jedoch der Radfahrstreifen für Radfahrende versperrt.

Planung

Unabhängig von der noch ausstehenden Umbauplanung für den Abschnitt zwischen Gerstäckerstraße und Altewiekring (beidseitig) hat die Verwaltung geprüft, ob kurzfristige Maßnahmen zur Lösung des Problems möglich sind.

Die Verwaltung schlägt vor, durch Markierung und Bau von schützenden Trennelementen (nicht überfahrbaren Schwellen mit Baken, die auf die Fahrbahn geschraubt werden) einen gesicherten Bereich für die Radfahrenden zu schaffen, der für Kraftfahrzeuge nicht mehr

überfahrbar ist. Die Anlage grenzt den Radfahrstreifen baulich gegen die Fahrbahn ab.

Die Maßnahme kann kurzfristig im Rahmen des Dienstleitungsvertrages mit der Bellis GmbH ohne zusätzliche Kosten für die Stadt realisiert werden.

Eine Überplanung und ein Umbau des Abschnittes der Leonhardstraße zwischen Gerstäckerstraße und Altewiekring ist für 2023 vorgesehen. Dabei werden die aktuellen Erkenntnisse zum Thema Radverkehr und auch aus der hier vorgeschlagenen Maßnahme mit einfließen.

Leuer		
Anlage/n:		

